

Rückerstattung ÖV Billette WöWe PfiLa

Die ÖV-Reisekosten für Teilnehmende der beiden kantonalen Anlässen WöWe und PfiLa werden volumnfänglich vom Kantonalverband übernommen. Es gibt bei der Vorgehensweise folgendes zu beachten:

Leitendenrat im Anschluss der kantonalen DV in Filisur

- Am Leitendenrat im Februar werden die vorgesehenen Zugverbindungen der beiden Anlässe vom Wolfs- und Pfadistufenverantwortlichen vorgeschlagen. Abteilungen haben dann die Möglichkeit, Änderungen anzubringen und/oder Rückmeldung diesbezüglich zu geben (ungefähre Teilnehmerzahl, Anreise mit Velo, usw.).
→ Der Pfadistufenverantwortliche macht Anfang März aufgrund dieser Angaben für alle Abteilungen und beide Anlässe die Reservationen der gewählten ÖV-Verbindungen.

4 Wochen vor dem WöWe / PfiLa

- Die reservierten ÖV-Verbindungen werden den ALs per Mail verschickt.

Am Tag vom WöWe / PfiLa

- Am Tag des jeweiligen Anlasses lösen die Abteilungen individuell für die reservierte ÖV-Verbindung ein Kollektivbillett (Hin- und Rückreise). Es liegt in der Verantwortung der Abteilungen, die genauen Teilnehmerzahlen anzugeben.
- Die Kosten der Kollektivbillette werden **vorerst** von den einzelnen Abteilung getragen, alle Belege sollten aufbewahrt werden.
- Es sollte beim lösen der Billette beachtet werden, dass die Pios im PfiLa eventuell schon in ihrer Equipe am Freitagabend anreisen und somit nur am Montag bei der Rückreise fürs Kollektivbillet berücksichtigt werden müssen.

4 Wochen nach dem Anlass

- Damit ihr das Geld für die Kollektivbillette der beiden Anlässe zurückerstattet bekommt, ist eine fristgerechte Einreichung einer sauberen Abrechnung zwingend. Der Abrechnung sind sämtliche Belege beizulegen.
- Abteilungen senden für die beiden Anlässe getrennten Abrechnungen bis spätestens **21. Juli 2019 per Mail** an Zulu (Sven Lenz v/o Zulu, zulu@battasendas.ch) Bei zu spät eingereichten Abrechnungen erfolgt eine Kürzung oder Streichung der Beiträge.